



## UMWELT INFOS ZWISCHEN WINDBERG UND WIESELSTEIN



### Orchideenblüten sind des Heulagers Früchte der Arbeit

Dass der liebe Mai die Bäume wieder grün macht, gilt allenfalls noch für die obersten Kammlagen des Erzgebirges. Doch er zaubert die Wiesen bunt - vor allem die, die von Naturschützern gepflegt werden. Besonders prächtige Farbtupfer verleiht das Stattliche Knabenkraut einigen (wenigen) Biotopen im Müglitztalgebiet. Unter anderem ist dies den vielen fleißigen Heulager-Helfern der Grünen Liga Osterzgebirge zu verdanken, die hier alljährlich im Juli aktiv sind. Jetzt im Mai laden wir herzlich ein zu zwei Naturkundlichen Wanderungen, bei denen es auch das Stattliche Knabenkraut zu bestaunen gibt:

Sonntag, 3. Mai 26

#### Glashütter Knabenkrautpracht

ca. 6 km; 3-4 h

Treff: 9:45 Uhr vorm Bahnhof Glashütte

(Zug ab DD Hbf. 8:59 Uhr, umsteigen in Heidenau)

Glashütte ist nicht nur Uhrenstadt, sondern blickt auch auf eine lange Bergbaugeschichte und recht spezielle landwirtschaftliche Nutzung zurück. Der mühevollen Lebenserwerb der Altvorderen hinterließ eine ziemlich besondere "Biologische Vielfalt".

Sonnabend, 30. Mai 26

#### Vom Regionalmarkt Lauenstein über die Sachsenhöhe zu den Bielatalbiotopen

ca. 7 km; 2- 3 h (+ 1 h Regionalmarkt zu Beginn)

Treff: 10:00 Uhr Bahnhof Lauenstein

(Zug ab DD Hbf. 8:59 Uhr, umsteigen in Heidenau)

Am Osthang der Sachsenhöhe verstecken sich einige artenreiche Bergwiesen. Zwei davon stehen als Flächennaturdenkmal "Steinbruchwiesen" unter besonderem Naturschutz. Auf der unteren Steinbruchwiese ist es gelungen, eine Population des Stattlichen Knabenkrautes zu erhalten. Auf dem weiteren Weg können wir auch Ergebnisse des Grüne-Liga-Waldumbauprojekts Sachsenhöhe anschauen.

Ziel der Wanderung ist die Biotoppflegebasis im Bärensteiner Bielatal, wo am Nachmittag dann die Jahresversammlung des Umweltvereins stattfindet. Gäste sind auch dabei willkommen, wie immer, doch eine kurze Voranmeldung hilft bei der Planung: jens/ät/osterzgebirge.org.

# Frühlingscamp im Schloss Lauenstein: Energie für Bildungsakteure

Akkubohrer, Dachhaken, Beamer, Wanderschuhe, ... – Ende März fand im Schloss Lauenstein eine besondere Seminarwoche für tschechische und deutsche Bildungsakteure statt: Rund um die Themen Energiewende, Klimawandel sowie nachhaltiges Wirtschaften wurden Fachwissen, Lehrmethoden und Erfahrungen ausgetauscht. Wie können junge Menschen, aber auch Lehrkräfte und andere Bildungsbeteiligte für die Notwendigkeit von Veränderungen sensibilisiert und zum hoffnungsvollen Handeln ermutigt werden – das war die Fragestellung, um die sich alles drehte.

Spannende Vorträge, Praxiseinheiten und Exkursionen verschiedener Referent\*innen aus beiden Ländern ermöglichen eine breite Palette an Einblicken: vom systemischen Denken über Methoden des „ortsbezogenen Lernens“ bis zur Funktionsweise von Solaranlagen und der Rohstoffgewinnung für Energiespeicher. Außerdem wurden bereits bewährte Bildungsmaterialien vorgestellt und erprobt – z.B. ein Rollenspiel zur Konzeption von Schul-Solaranlagen, Experimente zur Energieeffizienz und ein Planspiel zur ökonomischen Bewertung kommunaler Klimaanpassungsmaßnahmen.

Unter Anleitung eines erfahrenen Ingenieurs wurden auf dem ebenerdigen Übungsdach des „Solarcamps Altenberg“ alle Teilschritte der Montage von Solarpaneelen gemeinsam ausgeführt. Eine Exkursion mit dem leitenden Geologen eines Bergbauunternehmens verdeutlichte die Bedeutung von Rohstoffen für die Energieversorgung und -speicherung sowie die vielfältigen Herausforderungen und Konflikte bei Bergbauvorhaben. Einige besondere Einblicke in die wechselhafte Historie des Osterzgebirges boten eine nächtliche Führung im Museum des Schlosses Lauenstein sowie eine Wanderung beidseits der Grenze, die Lebensbedingungen und Entwicklung der Kulturlandschaft im Kontext der harschen klimatischen Bedingungen, fluktuierender Bergbauerträge und unterschiedlicher Bodenfruchtbarkeit darstellten. Die Geschichte der Region und ihrer Bewohner kann in Museen und Archiven erkundet werden, die Zukunft jedoch entscheidet sich daran, wie wir heute unsere Gegen-

wart gestalten. Deshalb wurde auch die Methode „Zukunftswerkstatt“ vorgestellt und erprobt, mit der in Kleingruppen für konkrete Problemstellungen schrittweise Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden können.



von außerschulischen Bildungsanbietern. Auch in den Pausen und an den Abenden gab es daher interessanten Austausch untereinander und trotz des englisch-tschechisch-deutschen Sprachgewirrs entstand ein wunderbares Gemeinschaftsgefühl. Die grenzübergreifende Netzwerkarbeit, die mit dem Camp verbunden war, bildete einen wesentlichen Kernpunkt des Projektes. Die Organisatoren bleiben dran, diese weiter zu stärken und zu vertiefen.



Ein herzliches Dankeschön an das Team des Schlosses Lauenstein für die Unterstützung sowie allen Referent\*innen, die diese Seminarwoche mitgestaltet haben:

Katerina Borovinová: Zentrum für Umweltbildung SEVER // Doris Kästner: Ausbildungsstätte für das Lehramt Dresden // Anika Wilke: Schloss Lauenstein // Thomas Arendt: Ingenieur für erneuerbare Energien // Laszlo Zorc: Zinnwald Lithium GmbH // Jan Kvapil: Verein Grenzstein z.s.

Das Projekt wurde gefördert von INTERREG sowie Euroregion Elbe-Labe, Projektnummer EEL-0549-CZ-29-05-2025, „Energie budoucnosti spojuje“ – vzdělávací a networkingový seminář pro pedagogy.

Jana Petzold, Sina Klingner

## Biologische Vielfalt auf Wiesen

Im Rahmen des Projekts „Biologische Vielfalt auf Wiesen erhalten, bewahren und schützen“ führt der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. im Jahr 2026 erstmals sowohl einen Fotowettbewerb als auch einen Wiesenwettbewerb durch. Ziel ist es, die Vielfalt und Schönheit unserer Wiesen zu erhalten und sichtbar zu machen sowie das Engagement für ihren Erhalt zu würdigen. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

### Biologische Vielfalt auf Wiesen – die Termine in Kürze:

**Wiesenwettbewerb:** Melden Sie Ihre Wiese bis zum 15.05.2026 an.

**Fotowettbewerb:** Schicken Sie Ihr schönstes Wiesenmotiv bis zum 31.07.2026.

**Fest der Artenvielfalt:** Prämierung & Ausstellung der Wettbewerbsgewinner am 30.08.2026, 10–17 Uhr, Reinhardtsdorf/Schöna

### Kontakt:

Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.  
Jörn Reike

Biologische Vielfalt auf Wiesen erhalten bewahren und schützen

Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf

Tel.: 03504 / 6296-66

E-Mail: [reike@lpv-osterzgebirge.de](mailto:reike@lpv-osterzgebirge.de)

[www.lpv-osterzgebirge.de](http://www.lpv-osterzgebirge.de)



## Naturschutz- & Jagderlebnistag mit Kräuter- & Naturmarkt am 10. Mai 2026 | 10 – 17 Uhr

**Ort:** Lindenhof, Dippoldiswalde, OT Ulberndorf

### Programm Ganztätig:

Präsentation der Jagdergebnisse der Jagdjahre 2025 / 26

Regionale Erzeugnisse & Schlemmereien

Saisoneroöffnung im Kräuter- und Bauerngarten

Kinderrahmenprogramm (15 Uhr Tombola), MALT:ERS Zapfstube

### Weitere Aktionen:

**11.00 - 11.30 Uhr:** Begrüßung & Jagdhornbläser „Osterzgebirger“

**11.00, 13.00, 15.00 Uhr:** Honig-Schauschleudern mit Imkerei Fam. Rosin

**12.00 & 14.00 Uhr:** Drohnenschaufliegen

**13.30 - 14.00 Uhr:** Vortrag über Kitzrettung

**14.30 Uhr:** Auftritt Kindertanzgruppe Ulberndorf

**Veranstalter und Kontakt:** Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.

Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde

Tel.: 03504 62 96 60

[www.lpv-osterzgebirge.de](http://www.lpv-osterzgebirge.de)



# Slowakisch-deutsche Naturschutz-Exkursion Baumdenkmale im Ost-Erzgebirge 7. - 11. Mai 2026

Von April 2024 bis Mai 2026 fördert(e) die Deutsche Bundesstiftung Umwelt ein slowakisch-deutsches Partnerschaftsprojekt zur (Weiter-)Entwicklung von Netzwerken ehrenamtlicher Naturfreunde für die Bewahrung alter Bäume im Naturraum Ost-Erzgebirge und im Biosphärenreservat Pol'ana. Nach einer gemeinsamen Fachexkursion im Mai 2025 in der Slowakei erwarten uns nun fünf Tage intensiven Austauschs während der Abschlussexkursion im deutschen Projektgebiet.

Die Gäste werden im Winfriedhaus Schmiedeberg-Naundorf untergebracht sein. Von dort aus starten wir dann immer mit einem slowakischen Reisebus zu den Exkursionsorten. Die Übernachtungskapazitäten sind zwar schon ausgebucht, aber natürlich sind weitere Natur- und Baumfreunde bei den jeweiligen Tagesexkursionen willkommen. Besonders freuen wir uns auf rege Teilnahme am Abschlusskolloquium des von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Projekts am 11. Mai in Tharandt.

Für deren Planung ist Voranmeldung aber wichtig: [baumdenkmale@osterzgebirge.org](mailto:baumdenkmale@osterzgebirge.org), Tel. 03504-618585.

So sieht das Programm aus:

## Donnerstag, 7. Mai 2026

13:00 Uhr: Anreise der slowakischen Teilnehmer, **Treff am Bahnhof Altenberg**, kleiner Begrüßungsimbiss in der Naturschutzstation Osterzgebirge (im Bahnhofsgebäude)

14:00 - 17:00: Wanderung auf den **Kahleberg** (Einführung in den Naturraum Ost-Erzgebirge, Landschaftsentwicklung, Klima und Geologie, Flora und Fauna, ökologische Herausforderungen) (*Jens Weber*)

18:00 Uhr: Abendessen im "Winfriedhaus" Schmiedeberg-Naundorf, anschließend Kennenlernrunde der Teilnehmer

## Freitag, 8. Mai 2026: Exkursion Nationalpark Sächsische Schweiz

8:30 Uhr: Abfahrt in Schmiedeberg

9:00 - 10:00: Zwischenstopp Naturdenkmal **Prachtbuche Berggießhübel** (Gespräch über erfolgte Baumsanierung mit Revierförsterin *Anett Wehner*)

10:30 - 15:00: Nationalpark-Wanderexkursion **Sächsische Schweiz**, Raum Schmilka (*Ronny Goldberg*)

16:30 - 17:30: Zwischenstopp Naturdenkmal **Schmorsdorfer Linde** (seit 2025 "Nationalerbebaum")

19:00 Uhr : **Vortrag "Why do trees die (or not)"** (*Eva Zahradnikova*) Winfriedhaus Schmiedeberg Naundorf

## Sonnabend, 9. Mai 2026 Exkursion östliches Ost-Erzgebirge ("Holzäppelgebirge")

9:00 - 15:30: Wanderexkursion Cunnersdorf / Schlottwitz, Wildapfelprojekte (*Simone Heinz, Anke Proft*); Baumpflege Cunnersdorfer Linde (*Michael Kaden*), "Apfelallee Alte Eisenstraße" (*Thomas Lochschmidt*)

16:30 Uhr: Schlosspark Naundorf bei Schmiedeberg (*Maik Biber*)  
abends: Videorückblicke auf bisherige slowakisch-deutsche Naturschutzexkursionen (*Dr. Volker Beer*), im Winfriedhaus

## Sonntag, 10. Mai 2026 Exkursion westliches Ost-Erzgebirge (Busexkursion Frauenstein-Sayda-Seiffen)

8:30 - 10:00: **Frauenstein** im Zentrum des Ost-Erzgebirges und seine Baumdenkmale (*Dr. Werner Ernst*)

10:30 - 14:00: Bäume in und um Sayda, einschl. **praktische Aktion an der Allee Alte Mortelgrundstraße** (*Dr. Volker Beer*), Gespräch mit Bürgermeister *Stefan Wanke*

15:00 - 17:00 : "Spielzeugmacher-Ort" Seiffen und Verlegerhaus Heidelberg, gemeinsame Ersterfassung von Baumdenkmalen

## Montag, 11. Mai 2026 Projektabschluss-Kolloquium in Tharandt - TU Dresden, Fachrichtung Forstwissenschaften, v Hörsaal H1 (Altbau)

8:30 Uhr: Das **Baumdenkmal-Patenprogramm** im Ost-Erzgebirge (*Jens Weber*)

8:45 Uhr: Alte und besondere Bäume: **Habitate, Biodiversität und Klimaschutz** (*Dr. Sebastian Dittrich*)

9:00 Uhr: **Bäume als Brücken: Menschen, Wissen und Zeit verbinden** (*Dr. Martin Labuda*)

9:15 Uhr: Projektakzeptanz bei der Bevölkerung im **BR Pol'ana + Öffentlichkeitsarbeit**: Herausforderungen und Potenziale von **Citizen Science**" (*Dr. Andrea Kanuchova*)

10:15 Uhr: **Nationalerbe-Bäume** in Deutschland - Ziele, Stand und neue Erkenntnisse" (*Prof. Andreas Roloff*)

11:00 Uhr: Zwischen Wurzel und Erinnerung: Die **Kulturgeschichte alter Bäume** (*Mgr. Michal Machava*); **Erhaltung genetischer Vielfalt im Obstbau**: Zwischen Theorie und Feldarbeit" (*Dr. Bruno Jakubec*)

12:00 Uhr: **Fazit des DBU-Projekts und weitere Perspektiven** (*Dr. Sebastian Dittrich, Dr. Martin Labuda, Jens Weber*)

14:00 Uhr: Führung **Forstbotanischer Garten Tharandt** (*Dr. Ulrich Pietzarka, Dr. Sebastian Dittrich*)

## Das Baumdenkmal-Patenprogramm der Grünen Liga

"Hier bei uns soll der schöne große Baum gefällt werden - wir müssen das verhindern!" ... doch oft kommt der Aufschrei zu spät. Viele

Bäume leiden jahrelang unter zu wenig Wurzelraum und zu viel Tausalzen, unter Stammverletzungen und zu wenig Licht in der Krone. Nur das darauf vorher kaum jemand geachtet.

Deshalb unternimmt der regionale Umweltverein Grüne Liga Osterzgebirge seit einigen Jahren große Anstrengungen, ein Netzwerk von Baumdenkmalpaten zu knüpfen. Aktuell sind es etwa 30 Naturfreunde, die regelmäßig den Zustand von rund 150 Patenbäumen dokumentieren

Fachliche Unterstützung für diese anspruchsvolle Aufgabe kommt von Gehölzexperten des Tharandter Lehrstuhls für Biodiversität und Naturschutz sowie

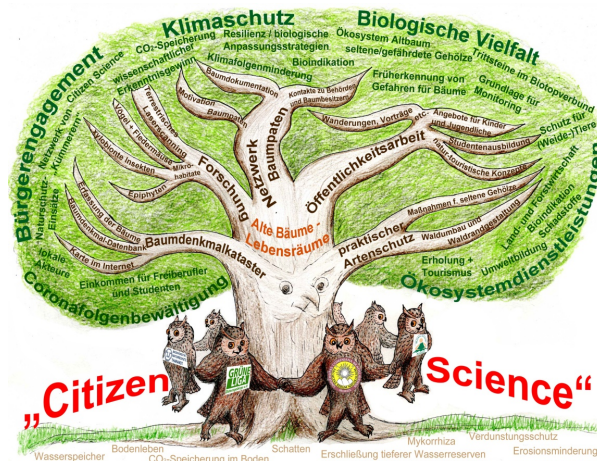
wie von Baumpflegepraktikern.

Viele menschengemachte Belastungen für die ältesten Bewohner des Ost-Erzgebirges könn(t)en vermieden oder zumindest reduziert werden. Dann hätten die Bäume auch mehr Vitalität, um mit den enormen Herausforderungen des Klimawandels klarzukommen.

## Kooperationen mit slowakischen Partnern

Obwohl fest in der Region verankert, ist für die Grüne Liga Osterzgebirge immer auch der "Blick über den Biotoprand" wichtig. Seit langem bestehen unter anderem Kontakte zu slowakischen Freunden und Projektpartnern. Alljährlich nehmen Student\*innen der Comenius-Universität Bratislava am Schellerhauer Naturschutzpraktikum teil. 2010 und 2011 sowie 2022 fanden ökologische Fachexkursionen sowohl in der Slowakei als auch in Deutschland statt.

2022 entstand dabei auch die Idee zur Zusammenarbeit beim Thema Baumdenkmale. Von 2024 bis 2026 fördert die Deutsche Bundesstiftung Umwelt jetzt ein bi-nationales Projekt "Modellhafte Umsetzung eines Citizen-Science-Konzepts zum Management wertvoller Habitatbäume". Die Exkursion vom 7. bis 12. Mai bildet den Höhepunkt und Abschluss des DBU-geförderten Projekts. Die partnerschaftliche Kooperation wird jedoch zweifellos auch in Zukunft fortgeführt werden.



[www.baumdenkmale.org](http://www.baumdenkmale.org)

[osterzgebirge.org/baumdenkmale-im-ost-erzgebirge](http://osterzgebirge.org/baumdenkmale-im-ost-erzgebirge)

[osterzgebirge.org/baum-naturdenkmale](http://osterzgebirge.org/baum-naturdenkmale)

[www.stariobri.sk](http://www.stariobri.sk)

# Praxistag der Jungen Naturwächter Gemeinsam stark für die Natur & das Miteinander – Fokus Rotmilan am 28. März 2026 in Freital/Tharandt

Am Samstag, den 28. März, traf sich die JuNa-Gruppe Freital-Tharandt mit insgesamt 13 Kindern zu einem weiteren spannenden Praxistag. Im Mittelpunkt standen diesmal die Vögel unserer Region – insbesondere der Rotmilan – sowie das gemeinsame Miteinander in der Gruppe. Zu Beginn lag der Fokus bewusst auf dem Teambuilding. Durch verschiedene gemeinsame Aktivitäten konnten sich die Jungen Naturwächter noch besser kennenlernen und Vertrauen aufbauen. Anschließend wurde es konkret: Gemeinsam erarbeiteten wir Regeln für unser zukünftiges



Arbeiten und Verhalten. Dabei ging es nicht nur um den respektvollen Umgang untereinander, sondern auch um den achtsamen Umgang mit der Natur, dem Gelände und den Menschen vor Ort. Die vereinbarten Regeln wurden festgehalten und von allen Kindern unterschrieben – ein wichtiger Schritt hin zu Verbindlichkeit und Verantwortung.

Im Anschluss ging es nach draußen in die Natur. Mit Ferngläsern ausgestattet übten die Kinder das gezielte Beobachten von Vögeln. Dafür wur-



den kleine Filzvogel im Gelände versteckt, die aus der Entfernung entdeckt werden mussten – eine spielerische, aber anspruchsvolle Übung für Aufmerksamkeit und Wahrnehmung. Zudem bauten wir sogenannte „Juhlen“ – einfache Ansetzmöglichkeiten für Greifvögel, die diesen als Sitz- und Aussichtspunkt bei der Jagd dienen. Nach der aktiven Zeit im Freien trafen wir uns wieder im Innenraum. Dort beschäftigten wir uns intensiver mit dem Rotmilan und erarbeiteten gemeinsam einen Steckbrief zu diesem beeindruckenden Greifvogel. Zum Abschluss des Tages reflektierten die Kinder ihre Eindrücke, tauschten ihre Highlights aus und bestätigten noch einmal gemeinsam die erarbeiteten Regeln.

Mit viel Motivation und Vorfreude blicken die Jungen Naturwächter nun auf das nächste Treffen im April.

Ein Bericht von einem weiteren Praxistag auf dem Permahof in Hohnstein kann unter <https://www.naturschutzstation-osterzgebirge.de/news/2026/rueckblick-junge-naturwaechter-erkunden-erwachende-natur/> nachgelesen werden.

Milana Müller & Lukas Vogt, Johannishöhe Tharandt / Umweltzentrum Freital e.V.; Fotos: Lukas Vogt

**JuNa-Praxistage  
auf dem Permahof (Brückenstraße 27, 01848 Hohnstein)**  
30. Mai – 10.00 bis 15.00 Uhr | Moose & Farne, Pilze & Flechten  
**im Umweltzentrum Freital / Umweltbildungshaus Johannishöhe**  
30. Mai – 11.00 bis 16.00 Uhr | Heimische Brutvögel, Fokus Spechte

Interesse? Mehr Praxistage und Camps der Jungen Naturwächter findet ihr unter <https://www.naturschutzstation-osterzgebirge.de/junge-naturwaechter/>

# BÄRENSTEINER WANDERTAG

MIT GEMÜTLICHER PAUSE UND HAUSGEMACHTEN LECKEREIEN IM  
POP-UP-CAFÉ

WANDERUNG ZU DEN BIENVÖLKERN DER  
BÄRENSTEINER BERGWIESENIMKEREI,  
CA. 3 KM

SPUREN DER LANDSCHAFT LESEN –  
WANDERUNG MIT EINEM BIO-LANDWIRT,  
CA. 9 KM

MIT PFERD UND HASE ZUR SACHSENHÖHE,  
CA. 4 KM

DIE STILLE RÜCKKEHR DER NATUR AUF  
BÄRENSTEINS SPÜLKIPPE, CA. 9 KM

14. JUNI 2026

START: 10:15 UHR  
MARKT 1, BÄRENSTEIN



## AUF DEN SPUREN DER HIRTENKINDER – EINE WANDERUNG FÜR KINDER UM LAUENSTEIN

Auf einer spannenden Tour rund um Lauenstein lernen wir das Leben der Hirtenkinder kennen. Eltern können auf dem Regionalmarkt Schloss Lauenstein verweilen.

30.05.2026 | 10:30 – 13:30 Uhr | ca. 2 km

Treffpunkt: Schloss 6, 01778 Schlosshof / Torbogen, Voranmeldung erbeten

Grüne Liga Osterzgebirge e. V. | 01774 Dippoldswalde | [www.grueneliga-osterzgebirge.de](http://www.grueneliga-osterzgebirge.de) | E-Mail: [osterzgebirge@grueneliga.de](mailto:osterzgebirge@grueneliga.de) | Tel. 03504 691599



**Regionalmarkt  
Schloss Lauenstein**

Marktdaten 2026:

25. April 30. Mai 27. Juni 25. Juli 29. August 26. September 31. Oktober

## Wandertage im Wonnemonat

Im Mai herrscht immer mächtiges Gedrängel auf der Terminseite des Grünen Blätt'ls. So viele Wanderangebote wie diesmal gab es aber schon lange nicht mehr. Deshalb nun also eine Extraseite für all die Frühlingsspaziergänge (\* = [www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de](http://www.fruehlingsspaziergang.sachsen.de)), Geoparkführungen und sonstigen Wanderangebote im Ost-Erzgebirge.

Bei dieser Gelegenheit: ein herzliches Dankeschön an den neuen Terminseitenredakteur!



1.5. Fr	NABU Fbg.: <b>Vogelstimmenwanderung im Stadtwald</b> ; 5:30 Uhr (Frühaufstehertour) und 8:00 Uhr (Familienführung), Freiberg Parkplatz am Waldbad (Grenzstraße/Galgenweg); Anmeldung: <a href="mailto:freiberg@nabu-sachsen.de">freiberg@nabu-sachsen.de</a> , 0176 72588420
1.5. Fr	(*) AG Kaitz-Nöthnitz: <b>Exkursion v. d. Goldenen Höhe zum Eutschützgrund</b> ; 10:00 Uhr, Bushst Bannewitz-Welschhufe; 2,5 h
1.5. Fr	(*) Forstbezirk Bärenfels: Einblicke und Ausblicke - <b>Wanderung über Berg und Tal durch den Osterzgebirgswald</b> ; 9:30 Uhr Forstamt Bärenfels (Alte Böhmisches Straße 2); 10 km, 4 h; Anm.: <a href="mailto:kristina.funke@sachsenforst.sachsen.de">kristina.funke@sachsenforst.sachsen.de</a>
2.5. Sa	NABU Fbg.: <b>Vogelstimmenwanderung in Niederschöna</b> ; 6:30 Uhr, Niederschöna, HP Bus Obere Dorfstraße; Anmeldung: <a href="mailto:freiberg@nabu-sachsen.de">freiberg@nabu-sachsen.de</a> oder Tel. 0176 72588420
3.5. So	(*) Grüne Liga: <b>Glashütter Knabenkrautpracht</b> ; 9:45 Uhr vorm Bhf Glashütte; 6 km, ca. 3 h
3.5. So	Naturfreunde Dresden: Wanderprojekt "Rechts und links des Müglitztales", Wanderung 1: <b>Rund um Glashütte</b> , 8:45 Uhr DD Hbf Anzeigetafel, dann Zug bis Glashütte; 10 km; Anmeldung: <a href="mailto:elfrun.thomas@gmx.de">elfrun.thomas@gmx.de</a> , 01707070264
3.5. So	Geopark: <b>Bergbauwanderung rechts der Weißeritz</b> ; 9:30 Uhr, Dresden Gittersee, Museumsbahnhof Gittersee, H.-Michel Straße 3; Anmeldung: <a href="mailto:info@bergbauverein-freital.de">info@bergbauverein-freital.de</a> oder Tel. 01575/6818298
7.5. Do	(*) Stadt Freital: Wandern mit der "Alten Fichte" <b>von Freital nach Rabenau</b> ; 9:30 Uhr oberer Wanderparkplatz am Weißeritzpark; 8 km, 4 h; Anmeldung: <a href="mailto:mfichtner@web.de">mfichtner@web.de</a> , 01729199972
8.5. Fr	Geopark: <b>Vogelstimmenführung: Vögel am Eingang zur Grabentour</b> ; 17:00 Uhr, Krummenhennersdorf, Wünschmannmühle; Anmeldung: <a href="mailto:carolin-loe@t-online.de">carolin-loe@t-online.de</a> oder Tel. 0172 3412739
9.5. Sa	(*) NABU Fbg.: <b>Exkursion Insekten - Vielfältig und faszinierend</b> ; 10:00 - 14:00 Uhr, Parkplatz an der B 101 Kleinwaltersdorfer Weg; Anmeldung: <a href="mailto:dorothea.hoheisel@nabu-freiberg.de">dorothea.hoheisel@nabu-freiberg.de</a> oder Tel. 0152 06809577
9.5. Sa	(*) Chemnitzer Wandersportverein: <b>Bienenmühle - Holzgau</b> . 10:15 Uhr Bahnhof Bienenmühle; 10 km, 3 h
14.5. Do	(*) Kirchspiel Dresden Süd: <b>Vogelkundliche Wanderung zur Babisnauer Pappel</b> ; 6:45 Uhr Kirche Bannewitz; 6 km, 3 h; Anmeldung: <a href="mailto:danielthomann@posteo.de">danielthomann@posteo.de</a> ; 01705849244
15.5. Fr	(*) losgedackelt: <b>Der Wald im Umbruch - Insekten erzählen</b> ; 10:00 Uhr Ftl. Poisentstraße 225; 5 km 3h; Anmeldung: <a href="mailto:kontakt@losgedackelt.de">kontakt@losgedackelt.de</a> ; 01737429965
17.5. So	(*) <b>Spurensuche im Poisenwald: Wieviel Wildnis steckt im Wald?</b> 10:00 Uhr Hänichen, Hst. Pulverweg; 8 km 4 h; Anmeldung: <a href="mailto:coaching@hanjo-meinhardt.de">coaching@hanjo-meinhardt.de</a> ; 016092241840
17.5. So	(*) Ganzheitliche Lebensführung aus dem Herzen e.V.: Naturheilkundlich-lyrische Mai-Wanderung <b>zum Sattelberg bei Oelsen</b> ; 9:30 Uhr Wanderparkplatz Oelsener Höhe; 5,5 km, 4,5 h
20.5. Mi	(*) Erzgebirgszweigverein Geising: <b>Wandern von Geising nach Lauenstein</b> - Rückfahrt mit der Müglitztalbahn; 9:30 Uhr Parkplatz leitenhof Geising; 7 km, 5,5 h; Anmeldung: <a href="mailto:loebeljochen@gmail.com">loebeljochen@gmail.com</a> ; 01723590134
23.5. Sa	Geopark: <b>Wanderung zu den romantischen Tälern des Rabenauer Grund</b> ; 9:40 Uhr, Freital, HP Coßmannsdorf/Weißeritzpark; Anmeldung: <a href="mailto:rosmarie.huhn@web.de">rosmarie.huhn@web.de</a> Tel.035203 37704 oder 0162 4570827
23.5. Sa	Geopark: <b>Wanderung: Vogelwelt der Grillenburger Teiche</b> ; 7:30 Uhr, Grillenburg, Schlossbrücke; Anmeldung: <a href="mailto:carolin-loe@t-online.de">carolin-loe@t-online.de</a> oder Tel. 0172 3412739
24.5. So	Geopark: <b>Pfingstwanderung: Die Heimat hat sich schön gemacht</b> ; 10:00 Uhr, Landberg, Gasthaus Landberg; Anmeldung: <a href="mailto:moegel_bs@web.de">moegel_bs@web.de</a> oder Tel. 035203 2530
25.5. Mo	(*) Kirchspiel Dresden Süd: <b>Vogelkundliche Wanderung von Lockwitz nach Röhrsdorf</b> ; 7:00 Uhr vor der Kirche Dresden-Lockwitz; 6 km, 3,5 h; Anmeldung: <a href="mailto:danielthomann@posteo.de">danielthomann@posteo.de</a> ; 01705849244; 01705849244
30.5. Sa	Geopark: <b>Wanderung: Rabenauer Grund und seine Geheimnisse</b> ; 9:45 Uhr, Freital, HP Coßmannsdorf/Weißeritzpark; Anmeldung: <a href="mailto:rosmarie.huhn@web.de">rosmarie.huhn@web.de</a> Tel.035203 37704 oder 0162 4570827
30.5. Sa	NABU Fbg.: <b>Kammwanderung um Holzgau, Flößerfluss Mulde und Torfabbau</b> ; 9:30 – 16:30 Uhr, Bahnhof Freiberg / Erzgebirgsbahn (10:20 Uhr ab Bahnhof Holzgau); Erw 12 €, Kinder 8 € (inkl. Brot und Bärwurstbutter); Anmeldung: <a href="mailto:dorothea.hoheisel@nabu-freiberg.de">dorothea.hoheisel@nabu-freiberg.de</a> oder Tel. 0152 06809577
31.5. So	(*) Blüten am Bach, Geschichten am Weg - <b>Frühlingsspaziergang durchs Goldbachtal in Brand-Erbisdorf</b> ; 14:00 Brand-E., Parkplatz an der Feuerwehr, Turnerstr. 1; 1,5 km, 2h; Anmeldung: <a href="mailto:elbe@online.de">elbe@online.de</a> ; 01723704714
31.5. So	Naturfreunde Dresden: Wanderprojekt "Rechts und links des Müglitztales", Wanderung 3: <b>Von altenberg über den Geising nach Bärenstein</b> , 8:20 Uhr DD Hbf Unter den Brücken, dann Bus bis Altenberg; 13 km; Anmeldung: <a href="mailto:elfrun.thomas@gmx.de">elfrun.thomas@gmx.de</a> , 01707070264

<b>1.5. Fr</b>	Botanischer Garten Schellerhau: <b>Saisonöffnung</b> ; (witterungsbedingt) 9:00 – 17:00 Uhr
<b>2.5. Sa</b>	Johö: <b>Naturmarkt in Tharandt</b> ; 9:00 - 13:00 Uhr, Parkplatz Pienner Straße 1
<b>3.5. So</b>	Grüne Liga: <b>Naturkundliche Wanderung: Glashütter Knabenkrautpracht</b> ; 9:45 Uhr, Bahnhof Glashütte (Zug ab DD Hbf. 8:59 Uhr, umsteigen in Heidenau); 6 km; 3-4 h
<b>7.5.-11.5.</b>	Grüne Liga: deutsch-slowakische <b>Baumdenkmal-Exkursionswoche</b> im Ost-Erzgebirge: Donnerstag Wanderung auf den Kahleberg; Freitag Nationalpark Sächs. Schweiz; Sonnabend Cunnersdorf/Glashütte/Schlottwitz; Sonntag Frauenstein-Sayda-Seiffen; Anmeldung: baumdenkmale@osterzgebirge.org
<b>9.5. Sa</b>	Johö: <b>Aus Scheiße Gold machen – Komposttoiletten in Haus und Hof</b> ; 10:00 - 16:00 Uhr; Anmeldung: <a href="https://johannishöhe.de/Veranstaltungen/aus-scheisse-gold-machen-komposttoiletten-in-haus-und-hof">https://johannishöhe.de/Veranstaltungen/aus-scheisse-gold-machen-komposttoiletten-in-haus-und-hof</a>
<b>9.5. Sa</b>	Schäferei Drutschmann: <b>Mit Schäfer und Schafen durchs Jahr im Stall und auf der Weide</b> ; 9:00 - 12:00 Uhr; 30 € / 15 €
<b>9.5. Sa</b>	FG Botanik Freiberg: <b>Exkursion Triebischwiesen und Teiche im Tharandter Wald</b> ; (gemeinsam mit FG Geobotanik des Elbhügellandes) Abfahrt: 8:15 Uhr, B.-Kellermann-Str.; Exkursionsbeginn: 9:30 Uhr, Zigeunerplatz nördlich Grillenburg
<b>10.5. So</b>	LPV: <b>Naturschutz- und Jagderlebnistag mit Kräuter- und Naturmarkt</b> ; 10:00 - 17:00 Uhr, Lindenhof Ulberndorf
<b>11.5. Mo</b>	Grüne Liga: <b>Abschlusskolloquium</b> des deutsch-slowakischen DBU-Projekts " <b>Citizen Science für Habitatbäume</b> "; 8:30 - 12:30 Uhr Tharandt Hörsaal H1 ("Altbau", Pienner Straße); verschiedene Baumdenkmal-Vorträge; 14:00 Uhr Führung Forstbotanischer Garten
<b>12.5. Di</b>	NABU Fbg.: <b>Igel-Treff + Vortrag des Igelpflegers Hans Metge</b> ; 17:00 – 19:00 Uhr, Geschäftsstelle des NABU Freiberg, Bernhard-Kellermann-Straße 20; Anmeldung: freiberg@nabu-sachsen.de oder 0176 72588420
<b>15.5. Fr</b>	NABU Fbg.: <b>NABU-Aktiventreff</b> ; 17:00 – 20:00 Uhr, Geschäftsstelle des NABU Freiberg, Bernhard-Kellermann-Straße 20
<b>16.5. Sa</b>	Johö: <b>Naturmarkt in Tharandt</b> ; 9:00 - 13:00 Uhr, Parkplatz Pienner Straße 1
<b>16.5. Sa</b>	NABU Fbg.: <b>Wiesenpflege Mittelsaida</b> ; ab 9:00 Uhr Bushst. Bäckerei; andreas.puewert@nabu-freiberg.de, 0173 3611972
<b>26.5. Di</b>	Fachgruppe Botanik Erzgebirge: <b>Exkursion oberes Bärenbachtal</b> , 15:00 Uhr Wanderparkplatz am "Clemensstein", Oberneuschönberger Str (über Pfaffroda und Schönfeld); Info: Jens Nixdorf, nixdorf-scharfenstein@t-online.de
<b>27.5. Mi</b>	UWZ Ftl & Johö: <b>RepairCafé Tharandt</b> ; 16:30 - 19:00 Uhr, Kuppelhalle Tharandt, Pienner Str. 13
<b>30.5. Sa</b>	Schloss Lauenstein: <b>Regionalmarkt</b> , 10:00 - 16:00 Uhr
<b>30.5. Sa</b>	Grüne Liga: <b>Naturkundliche Wanderung</b> vom Regionalmarkt Lauenstein <b>über die Sachsenhöhe</b> zu den Bielatalbiotopen; 10:00 Uhr Bhf. Lauenstein, ca. 7 km; anschließend <b>Jahresversammlung Grüne Liga Osterzgebirge</b> ; 15:30 Uhr, Biotoppflegebasis Bielatal (Bärenstein)
<b>30.5. Sa</b>	Grüne Liga: <b>Auf den Spuren der Hirtenkinder - Eine (Familien-) Kinderwanderung um Lauenstein</b> ; 10:30-13:30 Uhr, Schlosshof Lauenstein / Torbogen; 2 km; Anmeldung: osterzgebirge@grueneliga.de oder Tel. 0176 23560105
<b>30.5. Sa</b>	JuNa & UZ Freital & Johö: <b>Praxistag JuNa</b> ; 11:00 - 16:00 Uhr, Anmeldung: barnewitz@naturschutzstation-osterzgebirge.de

AG Kaitz-Nöthnitzgrund über Hans-Jacob Christ 0351 4017915	LPV = Landschaftspflegeverband Sächs. Schweiz-Osterzgebirge 03504 629666
Botanischer Garten Schellerhau 035052 67938	LSH = Landesverein Sächsischer Heimatschutz, Tel: 0351 4956153
FG Botanik Freiberg: Marko Olias 03731 31486	NABU Fbg = Naturschutzbund Freiberg Tel. 03731 202764
FG Fledermausschutz über Ulrich Zöphel 0351-8499350	Naturschutzgroßprojekt Bergwiesen im Osterzgebirge, 035056 22925
FG Geobotanik: Prof. Hardtke, 035206 23714	Naturschutzstation Osterzgebirge 035056 233950
FG Ornithologie: über Rainer Bellmann 035052 63710	GEOPARK Sachsens Mitte e.V. 035055 69820
Förderverein für die Natur des Osterzgebirges: 035054 29140	Schäferei Drutschmann 03504 613973
Grüne Liga Osterzgebirge: 03504-618585	SYLVATICON im Forstbotanischen Garten 0351 46331601
Johö = Johannishöhe Tharandt: 035203-37181	UWZ Ftl = Umweltzentrum Freital: 0351 645007
LANU = Landesstiftung f. Natur u. Umwelt: 0351 81416603	Wetterverein = Zinnwald-Georgenfeld: Norbert März. 035056 229827

<b>Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Grünen Blätt'ls: 25. Mai</b>	<b>Gemeinsames Falzen und Eintüten des nächsten Grünen Blätt'ls am Donnerstag, den 28.05. 14.<sup>00</sup> Uhr Dippes, Große Wassergasse 9</b>
<b>Porto- und Copy-Spenden bitte auf 's Spendenkonto der GRÜNEN LIGA: Dresdner Volks-Raiffeisenbank: IBAN DE51 8509 0000 4600 7810 01 BIC: GENODEF1DRS (Die Grüne Liga ist als gemeinnützig anerkannt, Spenden sind deshalb von der Steuer absetzbar)</b>	Verantwortlich für dieses Grüne Blätt'!: Andreas Warschau (Verantwortung der Autoren für namentlich gekennzeichnete Beiträge); Grüne Liga Osterzgebirge e.V.; Große Wassergasse 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 - 618585, <a href="mailto:redaktion@gruenes-blaettl.de">redaktion@gruenes-blaettl.de</a> <b>osterzgebirge.org</b>